

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 12.03.2018

Drucksache Nr. **2018/054**
Federführung Hauptamt Fachbereich
Jugend, Schulen und Familie
Sachbearbeiter Andrea Feuerstein
Stand 27.02.2018
Aktenzeichen 231.31
Mitwirkung

Einführung von Spanischunterricht als dritte Fremdsprache am Rupert-Neß-Gymnasium

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der Einführung einer dritten Fremdsprache „Spanisch“ am Rupert-Neß-Gymnasium zu.

Sachdarstellung

Seit Jahren wünschen sich Eltern und Schüler, Spanisch als Weltsprache am Rupert-Neß-Gymnasium einzuführen. Die Gesamtlehrerkonferenz und die Schulkonferenz unterstützen das Anliegen, neben Englisch und Französisch, Spanisch ab dem Schuljahr 2018/19 als dritte Fremdsprache anzubieten.

Für Italienisch wird es am Rupert-Neß-Gymnasium keine Mehrheit geben, da die Bedeutung dieser Sprache global als geringer eingestuft wird. Italienisch bietet die Schule als AG an und baut auch gegenwärtig einen Schüleraustausch mit der Partnerschaftsgemeinde Prato auf.

Für die Einführung von Spanisch werden neue Unterrichtsmaterialien erforderlich. Diese werden über das Schulbudget finanziert. Weitere Räumlichkeiten benötigt man hierfür nicht. .

Sowohl der Träger der Waldorfschule als auch das Landratsamt Ravensburg als Schulträger des Technischen Gymnasiums und des Wirtschaftsgymnasiums in Wangen stimmen der Einführung einer dritten Fremdsprache am Rupert-Neß-Gymnasium zu.

Nach § 30 Schulgesetz handelt es sich hierbei um eine schulorganisatorische Maßnahme, die Einfluss auf die regionale Schulentwicklung hat. Deshalb stellt die Stadt Wangen als Schulträger des Rupert-Neß-Gymnasiums einen Antrag beim Regierungspräsidium Tübingen. Ein Gemeinderatsbeschluss ist dem Antrag beizulegen.

Das Regierungspräsidium wird die Stadt Isny als Schulträger des Gymnasiums um eine Stellungnahme bitten, ob evtl. Bedenken bzgl. Einführung einer dritten Fremdsprache am

Rupert-Neß-Gymnasium in Wangen bestehen. Eine Konkurrenz zwischen den benachbarten Gymnasien soll ausgeschlossen werden.

Nach Erhalt einer Genehmigung vom Regierungspräsidium Tübingen kann Spanisch als dritte Fremdsprache am Rupert-Neß-Gymnasium eingeführt werden.

Finanzielle Auswirkungen

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Anlagen